

Pressemitteilung
24. März 2023

Carsten Poppinga wird neuer Chief Commercial Officer von Uniper – Michael Lewis tritt am 1. Juli als CEO an

- **Carsten Poppinga folgt auf Niek den Hollander, der Uniper verlässt**
- **Michael Lewis wechselt am 1. Juli von E.ON zu Uniper**
- **Tom Blades: „Wir haben innerhalb von wenigen Wochen ein schlagkräftiges Vorstandsteam für Uniper gewonnen“**

Niek den Hollander wird Uniper als Chief Commercial Officer (CCO) auf eigenen Wunsch verlassen. An seiner Stelle wird Carsten Poppinga das Handelsressort bei Uniper am 1. Oktober übernehmen. Niek den Hollander, dessen Vertrag Ende Mai ausläuft, erklärte sich bereit, seine Funktion bis 31. Juli weiter auszuüben und auf diese Weise den Übergang auf Carsten Poppinga bestmöglich zu gestalten. Niek den Hollander ist seit Juni 2020 CCO von Uniper und damit Chef des globalen Energiehandels.

Carsten Poppinga ist Mathematiker und arbeitet derzeit als Senior Vice President Trading & Origination beim Energiehandelsunternehmen Statkraft Markets GmbH in Düsseldorf, einer Tochtergesellschaft der norwegischen Statkraft AS, und leitet dort den europäischen und US-amerikanischen Energiehandel. Internationale Handelserfahrung sammelte Carsten Poppinga zudem als Managing Director bei der österreichischen OMV Trading. Der gebürtige Deutsche lebt mit seiner Frau und seinen zwei Söhnen in Düsseldorf.

Tom Blades, Vorsitzender des Uniper-Aufsichtsrats: „Wir sind froh, mit Carsten Poppinga einen ausgewiesenen Handlungsexperten für Uniper gewonnen zu haben und das neue Führungsteam damit zu komplettieren. Es ist eine großartige Geste von Niek den Hollander, seinen Vertrag bis Ende Juli zu verlängern, um den Übergang auf Carsten Poppinga bestmöglich zu gestalten. Niek hat sich entschieden, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Wir danken ihm für seine sehr erfolgreiche Arbeit in den letzten drei Jahren, insbesondere im Krisenjahr 2022. Nicht zuletzt ihm ist die schnelle Beschaffung von Ersatzgas nach dem russischen Lieferstopp im letzten Sommer zu verdanken.“

Carsten Poppinga, designierter Chief Commercial Officer von Uniper: „Die Rolle des CCO bei Uniper zu übernehmen ist etwas ganz Besonderes für mich. Die energiewirtschaftliche Relevanz des Unternehmens, insbesondere die Bedeutung und der Umfang des globalen Handelsgeschäfts, sind in der Branche schon lange bekannt. Mit diesen Stärken wird Uniper eine signifikante Rolle bei der Transformation im Energiemarkt zukommen. Nun wird es darum gehen, das Handelsgeschäft weiter zu diversifizieren und die Energiewende voranzutreiben. Dafür, dass uns beides gelingt, werde ich meine ganze Kraft einsetzen.“

Niek den Hollander: „Ich gehe in gutem Einvernehmen mit Uniper und danke Tom Blades und dem Aufsichtsrat für die gute Zusammenarbeit. Meine Zeit bei Uniper ist und war ein wichtiger Abschnitt meiner Karriere. Die herausfordernden, spannenden Themen und der einzigartige Spirit im Team haben meine Zeit bei Uniper zu etwas Besonderem gemacht – das werde ich immer in sehr positiver Erinnerung behalten. Ich

Uniper SE
Holzstraße 6
40221 Düsseldorf
www.uniper.energy

Für Rückfragen steht
zur Verfügung:

Georg Oppermann
T +49 2 11-45 79-55 32
M +49 1 78-4 39 48 47
georg.oppermann@uniper.energy

[Möchten Sie Uniper-Meldungen
per E-Mail erhalten?
Abonnieren Sie sie auf
www.uniper.energy/news/de](http://www.uniper.energy/news/de)



werde meine Aufgaben bis Ende Juli mit vollem Engagement erfüllen und wünsche dem Unternehmen und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alles Gute für die Zukunft.“

Harald Seegatz, Vorsitzender des Uniper-Konzernbetriebsrats: “Für die gesamte Belegschaft ist es ein gutes Zeichen, dass es dem Aufsichtsrat gelungen ist, in kurzer Zeit ein schlagkräftiges Vorstandsteam zusammenzustellen. Durch die schnelle Klärung der Personalien können wir den Fokus wieder ausschließlich auf die zentralen Projekte und die Zukunft unseres Unternehmens richten.“

Außerdem wurde bekannt, dass der designierte Vorstandsvorsitzende des Unternehmens, Michael Lewis, sein Amt am 1. Juli antreten wird. Lewis kommt von E.ON, wo er CEO von E.ON UK ist. Uniper hatte bereits am 1. März über die Personalie berichtet. Bis Michael Lewis sein Amt antritt, werden die Aufgaben des Vorstandsvorsitzenden von Unipers Finanzvorständin, Jutta Dönges, und dem Chief Operating Officer, Holger Kreetz, übernommen.

Tom Blades: “Damit ist es gelungen, innerhalb von nur zehn Wochen ein schlagkräftiges Team für den neuen Uniper-Vorstand zu gewinnen. Darüber sind wir sehr froh und auch stolz. Michael Lewis als CEO, Jutta Dönges, Holger Kreetz und Carsten Poppinga werden dieses Unternehmen mit Tatkraft und Sachverstand nach vorne bringen. Uns allen ist bewusst, dass Uniper mit diesem Team in eine neue Phase eintritt. Gemeinsam mit der Bundesrepublik Deutschland als unserem mit Abstand größten Anteilseigner stellen Aufsichtsrat und Vorstand schon jetzt sicher, dass Uniper seine systemkritische Rolle in Deutschland und anderen Ländern auf verantwortungsvolle und überzeugende Weise erfüllt.“

Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit Sitz in Düsseldorf und Aktivitäten in mehr als 40 Ländern. Mit rund 7.000 Mitarbeitenden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Europa. Die Kernaktivitäten von Uniper umfassen die Stromerzeugung in Europa, den weltweiten Energiehandel sowie ein breites Gasportfolio. Uniper beschafft Gas – auch als verflüssigtes Erdgas (LNG) – und andere Energieträger auf den Weltmärkten. Das Unternehmen besitzt und betreibt Gasspeicher mit einer Kapazität von mehr als 7 Milliarden Kubikmetern. Uniper plant, seine rund 22,5 GW installierte Strom-Erzeugungskapazität in Europa bis 2035 CO₂-neutral zu betreiben. Bereits heute ist das Unternehmen einer der größten Betreiber von Wasserkraftwerken in Europa und plant den weiteren Ausbau von Solar- und Windenergie als Schlüssel für eine nachhaltigere und unabhängigere Zukunft.

Uniper ist ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung innovativer, CO₂-reduzierender Lösungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Wasserstoff-Pionier ist Uniper weltweit entlang der gesamten Wertschöpfungskette aktiv und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von



den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.